

RS OGH 1949/5/11 1Ob214/49

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.05.1949

Norm

ABGB §1112

ABGB §1120

EO §349 D

Rechtssatz

1.) Der Umstand, daß der Untermieter mit dem Hauptmieter eine Mietvertrag abgeschlossen hat, bringt den Hauptmietvertrag zwischen Hauseigentümer und Untervermieter nicht zum Erlöschen.

2.) In dem auf Grund der Kündigung des Untermietverhältnisses durchgeführten Exekutionsverfahren kann sich der ehemalige Untermieter nicht auf den mit dem Hauseigentümer abgeschlossenen Mietvertrag berufen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 214/49

Entscheidungstext OGH 11.05.1949 1 Ob 214/49

SZ 22/68

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1949:RS0004473

Dokumentnummer

JJR_19490511_OGH0002_0010OB00214_4900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at